

Brand schreckt Anwohner aus dem Schlaf

Auto in Flammen: Feuerwehr verhindert Übergreifen des Feuer auf das Wohnhaus in Bous.

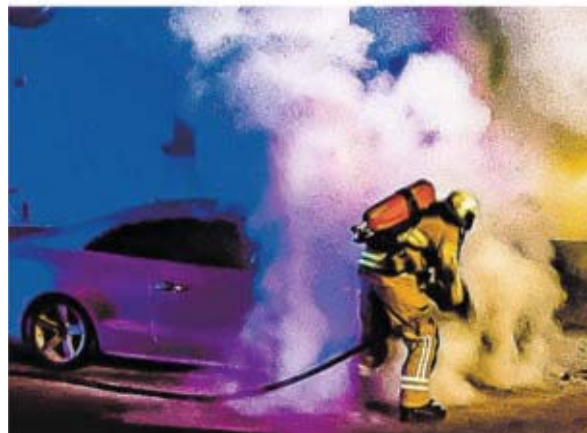
BOUS (rup) Nächtlicher Autobrand in Bous: Am frühen Dienstagmorgen musste die Feuerwehr gegen ein Uhr in die Friedrich-Ebert-Straße/Ecke Dechant-Wagner-Straße ausrücken. Beim Eintreffen der Löschkräfte stand das unmittelbar neben einem Wohnhaus geparkte Fahrzeug im vorderen Bereich bereits vollends in Flammen.

Um ein Übergreifen auf das Gebäude zu verhindern, leiteten die Feuerwehrkräfte sofort einen Schnellangriff ein. Die Motorhaube wurde mit Gewalt geöffnet und die Flammen mit Wasser unter anderem aus einem Unterflur-Hydranten abgelöscht. Im Anschluss an die Löscharbeiten wurde das Auto durch den Angriffstrupp der Bouser Feuerwehr

vollständig mit einem Schaumteppich abgedeckt und mittels Wärmebildkamera mehrfach kontrolliert.

Obwohl die Anwohner des Wohnhauses bereits frühzeitig das Gebäude verlassen hatten, wurden die Wohnungen während des Löschens von den Feuerwehrkräften sicherheitshalber nach Personen abgesucht. Eine Bewohnerin machte auf sich aufmerksam und klagte über Unwohlsein. Sie wurde während der Löscharbeiten vom Wassertrupp des Bouser Einsatzfahrzeuges betreut und später zur weiteren medizinischen Versorgung an ein Rettungsteam übergeben.

Durch den Autobrand wurden auch zahlreiche Anwohner aus dem Schlaf gerissen, da die starke Rauch-



Bei dem Autobrand in Bous gelang es der Feuerwehr das Fahrzeug schnell abzulöschen. Dennoch entstand an dem Wagen Totalschaden.

FOTO:

ROLF RUPPENTHAL

entwicklung etliche Rauchmelder in Wohnungen der benachbarten Häuser auslöste. Neben den Kräften der Feuerwehr waren bei dem rund ei-

neinhalbstündigen Einsatz auch ein Fahrzeug der Polizeiinspektion Völklingen sowie der DRK-Rettungsdienst vor Ort.